Erforschte Daten zeigen das Potenzial des NeuroRestore-Projekts bei Depressionen

Categories : Anlagen & Komponenten, Messtechnik & Analytik

Date : 5. Oktober 2021

AlzeCure Pharma AB, ein pharmazeutisches Unternehmen, das ein breites Portfolio von Arzneimittelkandidaten für Erkrankungen des zentralen Nervensystems entwickelt, mit Projekten in den Bereichen Alzheimer und Schmerz, gab heute bekannt, dass die Präsentation und das Poster des Unternehmens über die Forschungsplattform in der Neurologie, NeuroRestore, seine Verbindung zum BDNF/TrkB-Signal und seine potenzielle therapeutische Rolle bei Depressionen, wie sie auf dem European College of Neuropsychopharmacology (ECNP) 2021 vom 2. bis 5. Oktober in Lissabon, Portugal, vorgestellt wurden, nun in ihrer Gesamtheit auf der Website des Unternehmens verfügbar sind. Der Abstract mit dem Titel Characterization of positive allosteric modulators of TrkB for the treatment of depression (Charakterisierung von positiv allosterischen Modulatoren von TrkB zur Behandlung von Depressionen) wurde von Johan Sandin, Chief Scientific Officer, vorgestellt und enthält neue Daten, die zeigen, wie Substanzen der NeuroRestore-Plattform relevante Signalwege im Gehirn beeinflussen und in verschiedenen präklinischen Modellen, die mit Depressionen in Verbindung stehen, wirken.
Diese Substanzen stimulieren die Signalübertragung über die Rezeptoren für das Neurotrophin BDNF, sogenannte TrkB-Rezeptoren. Dieses biologische System wurde mit Depressionen in Verbindung gebracht, und die Unterstützung dieser Hypothese hat sich in jüngster Zeit weiter verstärkt, und neue wissenschaftliche Erkenntnisse deuten darauf hin, dass viele der heute verfügbaren klassischen Antidepressiva ihre Wirkung tatsächlich über BDNF/TrkB* vermitteln. Darüber hinaus zeigen die Substanzen auch eine positive Wirkung auf kognitive Fähigkeiten wie Gedächtnis und Lernen - Funktionen, die bei Depressionen ebenfalls beeinträchtigt sein können.

> "NeuroRestore, mit dem primären Wirkstoffkandidaten ACD856, wirkt als BDNF/NGF-Signalverstärker und kann bei verschiedenen Arten von kognitiven Beeinträchtigungen eingesetzt werden, bei denen derselbe Signalweg reduziert ist. Wir haben zuvor gesehen, dass NeuroRestore-Verbindungen signifikante Effekte in präklinischen Modellen von Depressionen hatten, und es ist sehr aufregend, dass wir mit diesen Ergebnissen weitere wissenschaftliche Unterstützung für die Wirkung erhalten."
> - Johan Sandin, CSO

"Die Ergebnisse, die wir mit unseren Substanzen gesehen haben, deuten darauf hin, dass es auch bei anderen kognitiven Störungen außerhalb der Alzheimer-Krankheit große Möglichkeiten für die NeuroRestore-Plattform gibt. Depressionen sind ein Bereich mit großem medizinischen Bedarf und betreffen Menschen in jungen Jahren", sagte Martin Jönsson, CEO von AlzeCure Pharma.